

Datenschutzrichtlinie der Vebe^{go} AG

1. Einleitung

Diese Datenschutzrichtlinie beschreibt die Grundsätze und Verfahren, die von der VebeGO AG in Bezug auf die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten unserer Kundinnen und Kunden, Mitarbeiter*innen, Geschäftspartner*innen und anderer betroffener Personen gelten. Wir sind uns der Bedeutung des Schutzes personenbezogener Daten bewusst und verpflichten uns, alle geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften in der Schweiz einzuhalten.

2. Anwendungsbereich

Diese Datenschutzrichtlinie gilt für alle personenbezogenen Daten, die das Unternehmen im Rahmen seiner Geschäftstätigkeiten erhebt und verarbeitet, unabhängig davon, ob dies in elektronischer oder physischer Form erfolgt.

3. Definitionen

In dieser Richtlinie verwenden wir die folgenden Begriffe:

- «Personenbezogene Daten» bezieht sich auf alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.
- «Verarbeitung» beinhaltet das Sammeln, Erfassen, Organisieren, Speichern, Anpassen, Ändern, Abrufen, Konsultieren, Verwenden, Offenlegen, Löschen oder Vernichten von personenbezogenen Daten.

4. Grundsätze der Datenverarbeitung

Das Unternehmen verpflichtet sich, die folgenden Grundsätze bei der Verarbeitung personenbezogener Daten einzuhalten:

- a) Rechtmässigkeit, Fairness und Transparenz: Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur auf rechtmässiger Basis und in einer fairen und transparenten Art und Weise.
- b) Zweckbindung: Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten nur für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke und informieren die betroffenen Personen über diese Zwecke.
- c) Datensparsamkeit: Wir erheben nur diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung der definierten Zwecke erforderlich sind.
- d) Richtigkeit: Wir bemühen uns sicherzustellen, dass die erfassten personenbezogenen Daten richtig und aktuell sind. Wir ergreifen angemessene Massnahmen, um ungenaue oder veraltete Daten zu berichtigen.
- e) Speicherbegrenzung: Wir bewahren personenbezogene Daten nur so lange auf, wie es für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich ist, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten.
- f) Integrität und Vertraulichkeit: Wir treffen angemessene technische und organisatorische Massnahmen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der personenbezogenen Daten zu gewährleisten und sie vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Diebstahl zu schützen.

5. Erhebung und Verwendung von personenbezogenen Daten

Das Unternehmen erhebt personenbezogene Daten nur für legitime Zwecke im Rahmen seiner Geschäftstätigkeiten, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf:

- Den Vertragsabschluss und die Vertragserfüllung mit unseren Kundinnen und Kunden
- Die Personalverwaltung und die Beziehung zu den Mitarbeiter*innen
- Die Kommunikation mit Geschäftspartner*innen und Kunden/Kundinnen
- Sicherheits- und Zugangskontrollen
- Die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen



6. Sicherheitsmassnahmen

Wir treffen nach Massgabe der gesetzlichen Vorgaben, unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmasses der Bedrohung der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Massnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

7. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Das Unternehmen gibt personenbezogene Daten nur in Übereinstimmung mit dem geltenden Datenschutzgesetz weiter. Wir können personenbezogene Daten an andere Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe übermitteln oder ihnen den Zugriff auf diese Daten gewähren. Dies insbesondere dann, wenn die Weitergabe zu administrativen Zwecken erfolgt, die Weitergabe der Daten auf unseren berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen beruht oder deshalb erfolgt, weil es zur Erfüllung unserer vertragsbezogenen Verpflichtungen erforderlich ist. Auch wenn eine Einwilligung der betroffenen Person/en oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt, können Daten intern weitergegeben werden.

Wir können zudem personenbezogene Daten an Dritte weitergeben, einschliesslich auftragsverarbeitende Organisationen, Lieferantinnen/Lieferanten oder Geschäftspartner*innen, wenn dies zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Vorbehältlich einer ausdrücklichen Einwilligung der betroffenen Person/en oder einer vertraglich oder gesetzlich erforderlichen Übermittlung verarbeiten wir (oder eine in unserem Auftrag handelnde Organisation) die Daten nur in Drittländern mit einem anerkannten Datenschutzniveau oder auf Grundlage besonderer Garantien.

8. Rechte der betroffenen Personen

Wir respektieren die Rechte der betroffenen Personen gemäss den geltenden Datenschutzgesetzen, einschliesslich des Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit. Um diese Rechte auszuüben, können sich betroffene Personen an unseren Datenschutzverantwortlichen wenden. Dieser ist jederzeit unter der E-Mail Adresse dataprotection@vebego.ch zu erreichen.

•

9. Schulung und Sensibilisierung

Wir sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter*innen über die Datenschutzrichtlinie informiert sind und die erforderlichen Schulungen erhalten, um sicherzustellen, dass sie personenbezogene Daten gemäss dieser Richtlinie und dem geltenden Datenschutzgesetz behandeln.

10. Aktualisierung der Datenschutzrichtlinie

Vebego behält sich das Recht vor, diese Datenschutzrichtlinie von Zeit zu Zeit zu aktualisieren, um Änderungen in den gesetzlichen Anforderungen oder unseren Geschäftspraktiken widerzuspiegeln. Betroffene Personen werden über wesentliche Änderungen informiert.

Great work